



Die folgenden Zuschriften wurden von mindestens zwei Gutachtern als sehr wichtig (very important papers) eingestuft und sind in Kürze unter www.angewandte.de verfügbar:

Y. Ding, A. Mathur, M. Chen, J. Erlebacher*
Epitaxial Casting of Nanotubular Mesoporous Platinum

A. Lohr, M. Lysetska, F. Würthner*
Supramolekulare Stereomutation bei kinetischer und thermodynamischer Selbstorganisation von helicalen Merocyaninfarbstoff-Nanostäbchen

Y. Tanaka, H. Katagiri, Y. Furusho,* E. Yashima*
A Modular Strategy to Artificial Double Helices

G. Ulrich,* C. Goze, M. Guardigli, A. Roda, R. Ziessel*
Pyrromethene-dialkynyl–Borane Complexes for Lascatelle Energy Transfer and Protein Labeling

P. Raiteri,* R. Martoák, M. Parrinello
Vorher sage polymorpher Strukturen: der Fall Benzol

S. Bonhommeau, G. Molnár, A. Galet, A. Zwick, J.-A. Real, J.J. McGarvey, A. Bousseksou*
One Shot Laser Pulse Induced Reversible Spin Transition in the Spin-Crossover Complex $\left[\text{Fe}(\text{C}_4\text{H}_4\text{N}_2)\text{[Pt}(\text{CN})_4\right]$ at Room Temperature

Bücher

Transition Metals for Organic Synthesis	Matthias Beller, Carsten Bolm	rezensiert von S. B. Tsogoeva	3401
Dead Ends and Detours	Miguel A. Sierra, María C. de la Torre	rezensiert von P. S. Baran	3402

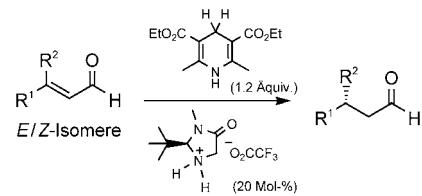
Highlights

Organokatalyse

H. Adolfsson* 3404–3406

Organokatalytische Hydridübertragungen: ein neues Konzept für asymmetrische Hydrierungen

Von der Natur gelernt: Kürzlich wurden organokatalytische Methoden zur enantioselektiven Reduktion von Olefinen durch Transferhydrierung entwickelt (siehe Schema). Die Anregung zu diesen metallfreien, aminkatalysierten Reduktionen lieferten in natürlichen Systemen ablaufende Reduktionen.



Essays

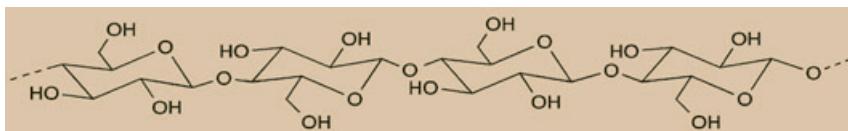
Chemiegeschichte

E. Vaupel* 3408–3419

Arthur Eichengrün – Hommage an einen vergessenen Chemiker, Unternehmer und deutschen Juden

Leben und Werk des jüdischen Chemikers und Unternehmers Arthur Eichengrün, der als Wegbereiter der Celluloseacetat-Industrie in Deutschland gilt, waren als langfristige Folge des Nationalsozialismus zu Unrecht in Vergessenheit geraten. Neu erschlossene Quellen geben Auskunft über die tragische, allerdings sehr zeittypische und aufschlussreiche Biographie dieses vielseitigen Chemikers.



Aufsätze

Die Hinwendung zu nachwachsenden Ressourcen hat in den letzten 10 Jahren weltweit zu einer Renaissance der Celluloseforschung geführt. Der Aufsatz beschreibt herausragende Fortschritte auf diesem Gebiet, die zu einem besseren Verständnis der Struktur von Cellulose-

derivaten geführt haben und heute das Maßschneiden von Celluloseprodukten, alternative Produktionsverfahren für Celloseregenerate sowie neue Wege zum Aufbau supramolekularer Architekturen ermöglichen.

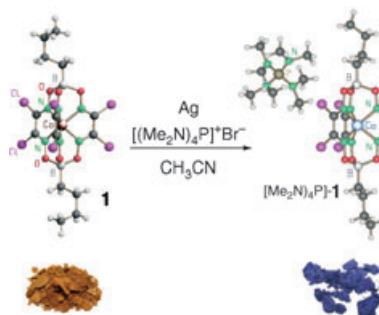
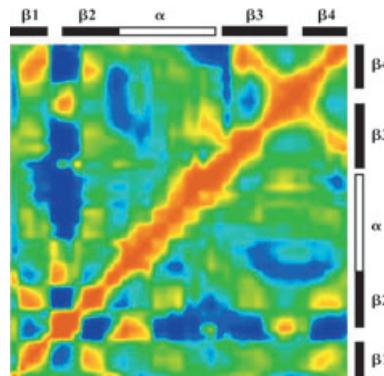
Polymerwissenschaften

D. Klemm,* B. Heublein, H.-P. Fink,*
A. Bohn _____ **3422–3458**

Cellulose: faszinierendes Biopolymer und nachhaltiger Rohstoff

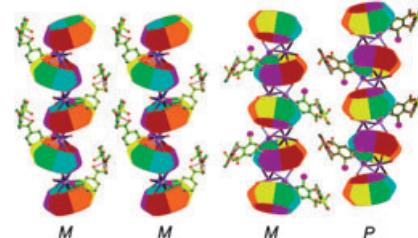
Zuschriften

Korrierte Bewegungen: Mit einem kürzlich vorgestellten NMR-Relaxationsexperiment sollen korrierte Bewegungen in Proteinen studiert werden können. Dies ist nach Moleküldynamiksimulationen jedoch nicht der Fall. Die Simulationen passen gut zu Daten, die mit zwei unabhängigen und eingeführten NMR-Methoden erhalten wurden, und bieten so einen alternativen und konsistenten Zugang zu korrierten Proteinbewegungen (siehe Bild) mithilfe von NMR-Techniken.



Sein Inneres fest im Griff hat der Clathrochelat-Ligand im Komplex **1**, denn er bestimmt die Oxidationsstufe des eingeschlossenen Cobalts. Dieser Komplex kann in Acetonitril durch Silber in Gegenwart von Tetraalkylammonium- oder Tetra(dimethylamido)phosphoniumhalogeniden chemisch reduziert werden (siehe Schema): Der dunkelblaue reduzierte Komplex $[(\text{NMe}_2)_4\text{P}]\text{-1}$ entsteht dabei in hoher Ausbeute.

Durch Anionenaustausch wurden aus Cucurbituril und asymmetrischen Kupfer(II)-Komplexen zwei helicale Strukturen synthetisiert, die 8-Hydroxychinolin-5-sulfonat und 3,5-Diodosalicylat (rechts im Bild) oder 3-Iodbenzoat (links) enthalten. Die formselektiven Wechselwirkungen zwischen Cucurbituril und den Kupferkomplexen werden von den Iodsubstituenten unterstützt.

**Koordinationschemie**

Y. Z. Voloshin,* O. A. Varzatskii,
I. I. Vorontsov,
M. Yu. Antipin _____ **3466–3468**

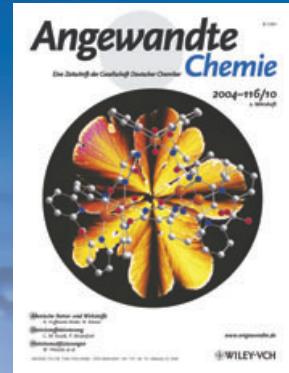
Tuning a Metal's Oxidation State: The Potential of Clathrochelate Systems

Cucurbiturilpolymere

F. Zhang, T. Yajima, Y.-Z. Li, G.-Z. Xu,
H.-L. Chen,* Q.-T. Liu,*
O. Yamauchi* _____ **3468–3473**

Iodine-Assisted Assembly of Helical Coordination Polymers of Cucurbituril and Asymmetric Copper(II) Complexes

Das Beste aus der Chemie – seit über 100 Jahren



Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker

www.angewandte.de

1888: Der Beginn einer Erfolgsstory

Angewandte = Innovation

1962: Angewandte Chemie International Edition

1976: Bebildertes und kommentiertes Inhaltsverzeichnis

1979: Titelbilder

1988: Jubiläum: 100 Jahre

1989: Farbe wird Routine

1991: Neue Rubrik: Highlights

1992: Elektronisches Redaktionssystem

1995: Internet-Service für die Leser

1998: Regelmäßige Pressemitteilungen; Volltext online verfügbar

2000: Neue Rubrik: Essays; Early View: aktuelle Beiträge vorab elektronisch verfügbar

2001: Neue Rubrik: Kurzaufsätze

2002: Manuskripte können online eingereicht werden

2003: Wöchentliches Erscheinen mit neuem Layout; News

2004: Angewandte Chemie International Edition 1962-1997 komplett elektronisch verfügbar; ManuscriptXpress:

Online Editorial System für Autoren und Gutachter

**Berater
der
Angewandten ...**

Manfred Reetz

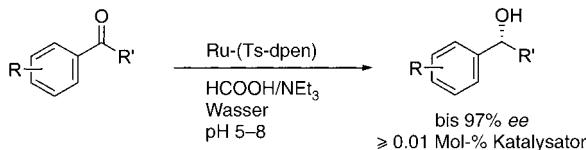
Max-Planck-Institut für Kohlenforschung, Mülheim



» Die **Angewandte Chemie** bietet eine extrem ausgewogene Mischung an Informationen für Chemiker in der akademischen und industriellen Forschung. Wenn man einmal versehentlich ein Heft versäumt, wird sich dies unweigerlich rächen. «

Die **Angewandte Chemie** ist eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)

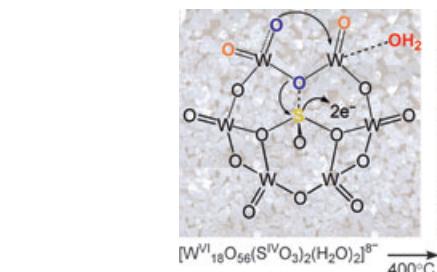
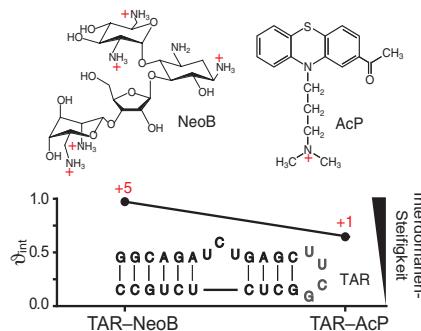




Eine viel schnellere, enantioselektivere und produktivere Katalyse der asymmetrischen Transferhydrierung aromatischer Ketone gelingt mit dem Noyori-Ikariya-Ru-(Ts-dpen)-Katalysator, wenn er in Wasser

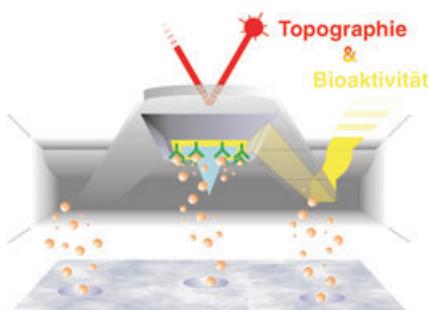
bei nahezu neutralen pH-Werten eingesetzt wird (siehe Schema). Bei niedrigen pH-Werten ist die Reaktion weit weniger effizient und verläuft vermutlich nach einem anderen Mechanismus.

Die globale Dynamik der an zwei unterschiedlich geladene Moleküle gebundenen TAR-RNA aus HIV-1 wurde mithilfe dipolarer Restkopplungen charakterisiert (siehe Bild). Neomycin B (NeoB: +5) stoppt die globalen Bewegungen in TAR, das kleine organische Molekül Acetylpro-mazin (AcP: +1) dagegen nicht. Somit dürften elektrostatische Wechselwirkungen für das Stoppen globaler Bewegungen in RNA entscheidend sein.



Ursache und Wirkung: Simples Erhitzen des Clusteranions $[W^{VI}_{18}O_{56}(SO_4)_2(H_2O)_2]^{8-}$ löst einen Elektronentransfer von zentralen Sulfitionen auf die Metalloxidschale aus. Diese Oxidation von Sulfit- zu Sul-

fatgruppen geht einher mit einer Farbänderung von farblos nach dunkelblau und einer signifikanten Reorganisation der Clusterstruktur (siehe Schema).



Kombinierte Rastersonden: Mit amperometrischen Mikrobiosensoren, die in bifunktionelle Spitzen für AFM und elektrochemische Rastermikroskopie integriert sind, lassen sich Moleküle unabhängig von der AFM-Messung, aber raum- und zeitkorreliert mit der Oberflächenmorphologie spezifisch nachweisen. Die Praxistauglichkeit dieser integrierten Biosensoren wird am Beispiel des Glucose-transports durch Nanoporen gezeigt (siehe Bild).

Transferhydrierung

X. Wu, X. Li, F. King, J. Xiao* 3473–3477

Insight into and Practical Application of pH-Controlled Asymmetric Transfer Hydrogenation of Aromatic Ketones in Water

RNA-Erkennung

S. W. Pitt, Q. Zhang, D. J. Patel, H. M. Al-Hashimi* 3478–3481

Evidence that Electrostatic Interactions Dictate the Ligand-Induced Arrest of RNA Global Flexibility

Clusterverbindungen

D.-L. Long, H. Abbas, P. Kögerler, L. Cronin* 3481–3485

Confined Electron-Transfer Reactions within a Molecular Metal Oxide „Trojan Horse“

Biosensoren

A. Kueng, C. Kranz,* A. Lugstein, E. Bertagnolli, B. Mizaikoff 3485–3488

AFM-Tip-Integrated Amperometric Microbiosensors: High-Resolution Imaging of Membrane Transport

Trägerkatalysatoren

K. Ebitani, K. Motokura, T. Mizugaki,
K. Kaneda* — 3489–3492

Heterotrimetallic RuMnMn Species on a Hydrotalcite Surface as Highly Efficient Heterogeneous Catalysts for Liquid-Phase Oxidation of Alcohols with Molecular Oxygen

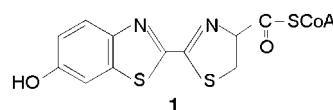


Robust und strukturell definiert auf der Ebene einzelner Atome: Eine Ru^{IV}Mn^{IV}-Mn^{IV}-Heterotrimetallspezies auf einer Hydrotalcit-Oberfläche erwies sich als hoch effizienter Heterogenkatalysator für die Flüssigphasenoxidation verschiedener Alkohole mit 1 atm O₂ als Oxidans (siehe Schema).

Enzyme

H. Fraga, R. Fontes,
J. C. G. Esteves da Silva* — 3493–3495

Synthesis of Luciferyl Coenzyme A: A Bioluminescent Substrate for Firefly Luciferase in the Presence of AMP



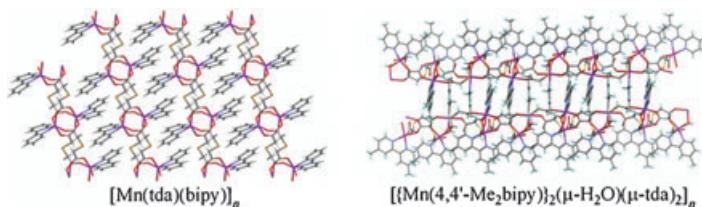
Licht auf Luciferase: Luciferyl-Coenzym A (1) wurde synthetisiert, und es zeigte sich, dass Luciferase die Lichterzeugung aus

Luciferyl-Coenzym A und AMP katalysiert. Diese Befunde eröffnen die Aussicht auf neue bioanalytische Methoden und sind ein starker Beleg für die evolutionäre Beziehung zwischen Glühwürmchen-Luciferase und Acyl-CoA-Synthetasen.

Koordinationspolymere

A. Grirrane, A. Pastor, A. Galindo,*
D. del Río, A. Orlandini, C. Mealli,*
A. Ienco, A. Caneschi,
J. Fernández Sanz — 3495–3498

Supramolecular Interactions as Determining Factors of the Geometry of Metallic Building Blocks: Tetracarboxylate Dimanganese Species



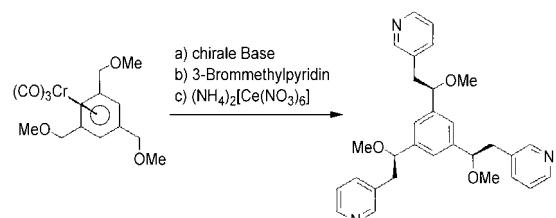
Supramolekulare Strukturen entstehen aus Mangan-Thiodiacetat(tda)-Einheiten und substituierten Bipyridinliganden (bipy, siehe Bild). Die Analyse der π -Stapelung sowie DFT-Rechnungen für

isolierte Zweikerneinheiten zeigen, dass zumindest in einigen Fällen die Geometrie der Bausteine von der Stärke der nicht-kovalenten Wechselwirkungen zwischen den 1D-Koordinationspolymeren abhängt.

Asymmetrische Synthese

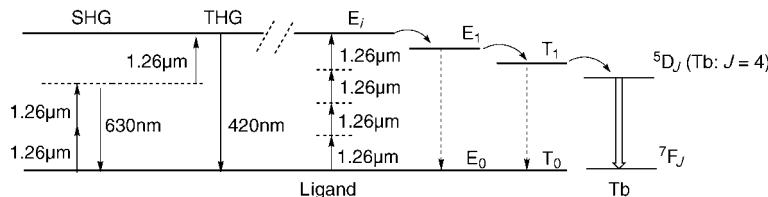
M. P. Castaldi, S. E. Gibson,* M. Rudd,
A. J. P. White — 3498–3501

Introduction of Multiple Elements of Chirality around an Aromatic Core and an Approach to Enantiomerically Pure C₃-Symmetric Ligands



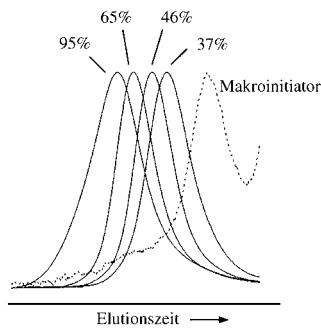
Mithilfe chiraler Basen gelang es, mehrere Chiralitätselemente in einen (Aren)tricarbonylchrom(σ)-Komplex einzuführen. In einem einzigen Schritt wurden bei der Synthese eines nichtracemischen chiralen

C₃-symmetrischen Triphosphins und eines nichtracemischen chiralen C₃-symmetrischen Tripyridins (siehe Schema) vier stereogene Zentren erzeugt.

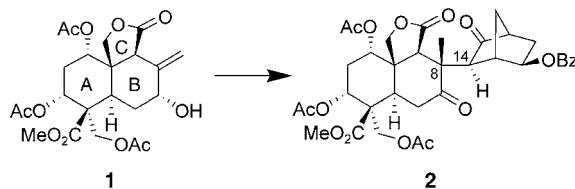


Rot, grün und blau emittiert ein Organoterbiumkomplex simultan, der eine bemerkenswerte Multiphotonen-Upconversion zeigt, wenn er mit Nah-IR-Strahlung angeregt wird. In diesem System laufen zwei nichtlineare optische Prozesse

gleichzeitig ab: Erzeugung der zweiten und dritten Harmonischen (SHG: rot; THG: blau) und Vierphotonen-Upconversion (grün) bei Anregung mit $\lambda \approx 1.26 \mu\text{m}$ (siehe Diagramm).



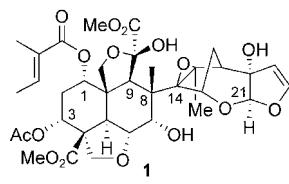
Ein Makroinitiator, der durch einen Cobalt-vermittelten Prozess gebildet wird, steuert die radikalische Polymerisation von Vinylacetat in einer Suspension in Wasser. Die Molmasse steigt mit dem Monomerumsatz (Nachweis durch Größenausschlusschromatographie, siehe Graph), die Polydispersität bleibt niedrig (1.2–1.4), und die Polymerisationsgeschwindigkeit ist in Suspension höher als im Reinstoffsysteem.



Das komplexe Decalin-Intermediat 1 wurde synthetisiert und in die potenzielle Azadirachtin-Vorstufe **2** überführt. Zu dieser herausfordernden Synthese gehör-

ten mehrere Schutzgruppenmanipulationen und das Kuppeln von **1** mit einer geeigneten Norborneneinheit.

Das bemerkenswerte fraßhemmende Agens und Insektizid Azadirachtin (**1**) (siehe Formel) ist bis heute nicht durch Totalsynthese zugänglich. Das Herstellen einer komplexen Vorstufe enthüllte einige der inneren Feinheiten dieser einzigartig sterisch belasteten und hoch funktionalisierten Molekülarchitektur.



Lumineszenz

K.-L. Wong, G.-L. Law, W.-M. Kwok,
W.-T. Wong,* D. L. Phillips* **3502–3505**

Simultaneous Observation of Green Multiphoton Upconversion and Red and Blue NLO Processes from Polymeric Terbium(III) Complexes

Kontrollierte Polymerisation

A. Debuigne, J.-R. Caille, C. Detrembleur,
R. Jérôme* **3505–3508**

Effective Cobalt Mediation of the Radical Polymerization of Vinyl Acetate in Suspension

Naturstoffsynthese (1)

K. C. Nicolaou,* P. K. Sasimal,
A. J. Roecker, X.-W. Sun, S. Mandal,
A. Converso **3509–3513**

Studies toward the Synthesis of Azadirachtin, Part 1: Total Synthesis of a Fully Functionalized ABC Ring Framework and Coupling with a Norbornene Domain

Naturstoffsynthese (2)

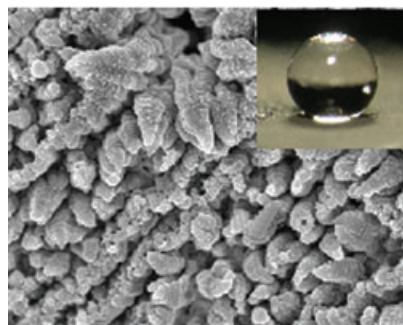
K. C. Nicolaou,* P. K. Sasimal,
T. V. Koftis, A. Converso, E. Loizidou,
F. Kaiser, A. J. Roecker, C. C. Dellios,
X.-W. Sun, G. Petrovic **3513–3518**

Studies toward the Synthesis of Azadirachtin, Part 2: Construction of Fully Functionalized ABCD Ring Frameworks and Unusual Intramolecular Reactions Induced by Close-Proximity Effects

Polymerfilme

H. Yan,* K. Kurogi, H. Mayama,
K. Tsuji* **3519–3522**

Environmentally Stable Super Water-
Repellent Poly(alkylpyrrole) Films

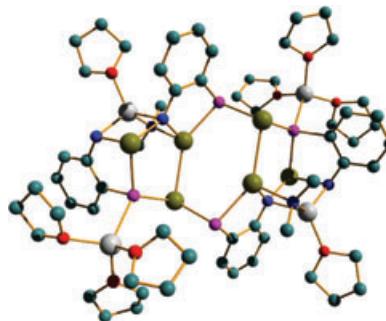


Abstoßende Filme: Stark wasserabweisende leitfähige Poly(alkylpyrrol)-Filme (Kontaktwinkel für Wasser über 150°) sind stabil gegenüber Erhitzen, organischen Lösungsmitteln und Ölen. Die Oberfläche der Filme hat eine fraktale Struktur aus senkrecht zueinander angeordneten Nadeln (siehe Bild; Einschub: Foto eines Wassertropfchens auf dem Film).

P,N-Liganden

F. García, S. M. Humphrey,
R. A. Kowenicki, E. J. L. McInnes,
C. M. Pask, M. McPartlin, J. M. Rawson,
M. L. Stead, A. D. Woods,*
D. S. Wright* **3522–3525**

Quadruple Deprotonation of
2-Aminophenylphosphane with
a p-Block-Metal/Alkali-Metal Base



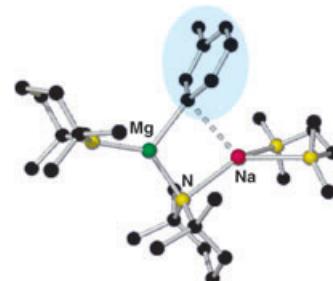
Ein ungewöhnlicher, paramagnetischer Sn^{II}-zentrierter Käfig $\{[\text{Sn}(\text{L})(\text{NMe}_2)\text{Li}(\text{thf})][\text{Sn}(\text{L})\text{Li}(\text{thf})_3\text{Sn}\}_2$ (siehe Struktur) entsteht bei der Behandlung von 2-Aminophenylphosphan ($1\text{-PH}_2\text{-2-NH}_2\text{C}_6\text{H}_4$) mit $n\text{BuLi}$ und $[\text{Sn}(\text{NMe}_2)_2]$. Mit diesem gemischten System aus einer Alkalimetallbase und einem p-Block-Dimethylamid gelingt eine bemerkenswerte vierfache Deprotonierung des Liganden.

Inverse Kronenverbindungen

P. C. Andrikopoulos, D. R. Armstrong,
D. V. Graham, E. Hevia, A. R. Kennedy,
R. E. Mulvey,* C. T. O'Hara,
C. Talmard **3525–3528**

Selective Meta-Deprotonation of Toluene
by Using Alkali-Metal-Mediated
Magnesiation

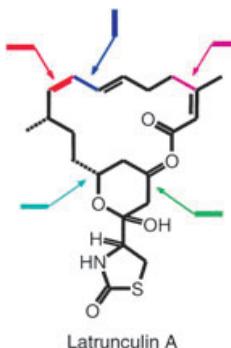
Umdirigiert: Konventionelle Organometallbasen deprotonieren Toluol normalerweise an der Methylposition, was zu resonanzstabilisierten Benzylanionen führt. Doch mit einer neuen Art von Dimetall-Metallierung, der Natrium-vermittelten Magnesierung, lässt sich die thermodynamische Deprotonierungsposition in den aromatischen Ring verlegen (siehe Bild).



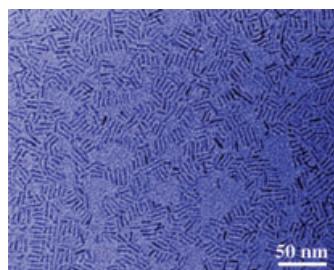
Naturstoffsynthese

A. Fürstner,* L. Turet **3528–3532**

Concise and Practical Synthesis of
Latrunculin A by Ring-Closing Enyne–Yne
Metathesis



Selektives Binden von Actin ist die auffälligste biochemische Eigenschaft des seltenen marinen Naturstoffs Latrunculin A (siehe Formel). Moderne metallkatalysierte C-C-Bindungsbildungen, darunter eine Enin-In-Ringschlussmetathese (in Rot wiedergegeben), eröffnen nun einen bequemen, flexiblen und produktiven Zugang zu diesem wichtigen Sondermolekül für die chemische Biologie.

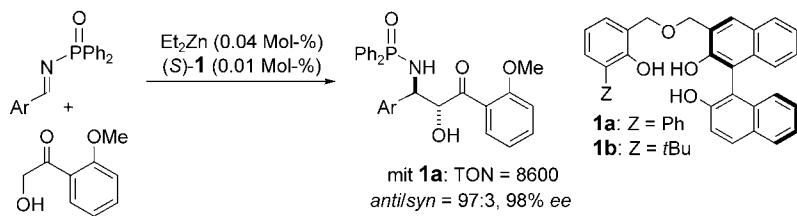


Eine nichthydrolytische Hochtemperatur-Aminolyse ist ein neuer Zugang zu monodispersen Titandioxid-Nanokristallen. Dabei wurde die chemische Modifizierung von reaktivem Titanisopropoxid mit Ölsäure als chelatisierendem Liganden genutzt. Seine Eignung, das anistrophe Wachsen hoch kristalliner Anatas-Titandioxid-Nanokristalle (siehe Bild) mit genau eingestellter Größe und Form zu ermöglichen, wurde gezeigt.

Nanostrukturen

Z. H. Zhang, X. H. Zhong, S. H. Liu,
D. F. Li, M. Y. Han* **3532–3536**

Aminolysis Route to Monodisperse Titania Nanorods with Tunable Aspect Ratio



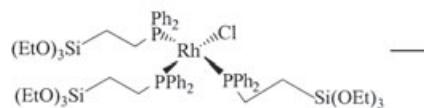
Eine achirale Einheit fördert eine asymmetrische Reaktion besser als eine chirale: Die nicht- C_2 -symmetrischen verbrückten Binole **1** mit einer chiralen 1,1'-Bi-2-naphthol-Einheit und einer flexiblen achiralen Einheit wurden als Liganden in

direkten katalytischen asymmetrischen Reaktionen vom Mannich-Typ eingesetzt (siehe Schema; TON = Umsatzzahl). Mit nur 0.01 Mol-% Ligand **1a** und 0.04 Mol-% Et_2Zn verlief die Reaktion glatt und mit 98% ee zum Produkt.

Asymmetrische Katalyse

T. Yoshida, H. Morimoto, N. Kumagai,
S. Matsunaga,*
M. Shibasaki* **3536–3540**

Non- C_2 -Symmetric, Chirally Economical, and Readily Tunable Linked-binols: Design and Application in a Direct Catalytic Asymmetric Mannich-Type Reaction



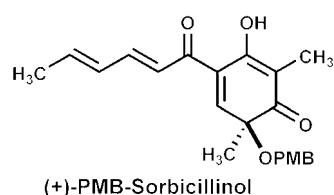
Obgleich kovalent gefangen in Porenwänden von mesostrukturiertem porösem Siliciumoxid, können Organophosphanyl-Übergangsmetallkomplexe (Z, siehe Bild) heterogenkatalytische Hydrierungen ver-

mitteln. Zentral für den Zugang zu den wohldefinierten Metallzentren ist die Silylierung des Materials vor der Extraktion des Tensidtemplates. TEOS = Tetraethylorthosilicat.

Mesoporöse Materialien

V. Dufaud,* F. Beauchesne,
L. Bonneviot* **3541–3543**

Organometallic Chemistry Inside the Pore Walls of Mesostructured Silica Materials



(PMB = *para*-Methoxybenzyl) ist eine durch ein modifiziertes China-Alkaloid katalysierte Ketoncyanosilylierung. Diese enantioselektiven Totalsynthesen gelangen in 10/11 Stufen und 12–19% Gesamtausbeuten. Darüber hinaus verschaffte die chemische Umwandlung von Bisorbicillinol in Bisorbicillinolid einen Einblick in die Biosynthese von Bisorbicillinolid.

Der konfigurationsbestimmende Schritt in der Totalsynthese von Sorbicillinol-Derivaten (ein geschütztes Derivat ist gezeigt

Naturstoffsynthese

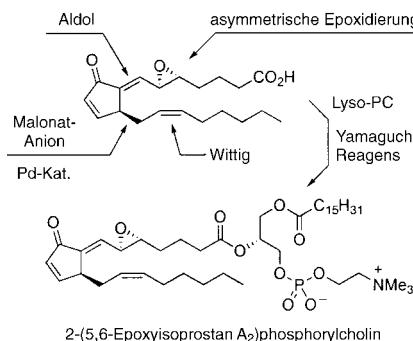
R. Hong, Y. Chen, L. Deng* **3544–3547**

Catalytic Enantioselective Total Syntheses of Bisorbicillinolide, Bisorbicillinol, and Bisorbibutenolide

Naturstoffsynthese

H. P. Acharya,
Y. Kobayashi* **3547–3550**

Total Synthesis of 2-(5,6-Epoxy-isoprostane A₂)phosphorylcholine and Elucidation of the Relative Configuration of the Isoprostane Moiety

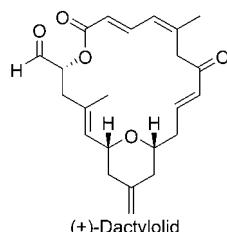


Die beiden möglichen Diastereomere von 5,6-Epoxyisoprostan A₂ waren effizient durch Aldolkondensation eines substituierten Cyclopentenons mit den entsprechenden Epoxyaldehyden zugänglich (siehe Bild). Die relativen Konfigurationen der Produkte wurden durch den Vergleich ihrer ¹H-NMR-Daten mit Literaturdaten bestimmt. Die Kondensation von Epoxyisoprostan A₂ mit Lysophosphorylcholin (Lyso-PC) lieferte dann das Titelprodukt.

Naturstoffsynthese

D. L. Aubele, S. Wan,
P. E. Floreancig* **3551–3554**

Total Synthesis of (+)-Dactylolide through an Efficient Sequential Peterson Olefination and Prins Cyclization Reaction

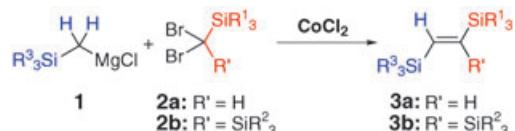


Schlüsselschritte in der Totalsynthese des Makrolid-Naturstoffs (+)-Dactylolide (siehe Struktur) sind zwei enantioselektive vinyloge Mukaiyama-Reaktionen, die Kupplung von Untereinheiten durch Acetalbildung, eine Sequenz aus Peterson-Olefinition und Prins-Cyclisierung unter sehr milden Bedingungen sowie eine Mislow-Evans-Umlagerung zur Verschiebung einer Allylalkohol-Funktion.

Silylthene

H. Ohmiya, H. Yorimitsu,
K. Oshima* **3554–3556**

Regio- and Stereoselective Approach to 1,2-Di- and 1,1,2-Trisilylenes by Cobalt-Mediated Reaction of Silyl-Substituted Dibromomethanes with Silylmethylmagnesium Reagents



Funktionalisierte Ethene: Dibrom-silyl-methane **2a** reagieren mit den Silyl-methyl-Grignard-Reagentien **1** unter CoCl₂-Katalyse in hervorragenden Ausbeuten zu den (*E*)-1,2-Disilylenen **3a**.

In einer ähnlichen Transformation liefern die Dibromdisilylmethane **2b** hoch stereo- und regioselektiv die Trisilylenene **3b**, wenn eine stöchiometrische Menge eines Cobaltats eingesetzt wird.

Wer? Was? Wo? Produkt- und Lieferantenverzeichnis

Sie können Ihren Firmeneintrag im „Wer? Was? Wo?“ der Zeitschrift *Angewandte Chemie* in jeder Ausgabe starten.

Nähere Informationen senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Wiley-VCH Verlag – Anzeigenabteilung

Tel.: 0 62 01 - 60 65 65

Fax: 0 62 01 - 60 65 50

E-Mail: MSchulz@wiley-vch.de

Service

Stichwortregister **3558**

Autorenregister **3559**

**Inhalt der Schwesternzeitschriften
der Angewandten** **3560**

Vorschau **3561**